

Liebe Mitglieder des Naturpark Schlei e.V., liebe Interessierte,

Endlich hat der Frühling Einzug in der Schlei-Region gehalten. Mit dem Erwachen der Natur in Blüten- und Blätterwerk sowie der Ankunft vieler Brutvögel hat auch die Naturpark-Arbeit im neuen Jahr Fahrt aufgenommen. Neben einem neuen Gesicht, gibt es viele neue und alte Projekte, die sich in der vergangenen Zeit entfaltet haben. Diese und weitere Neuigkeiten finden Sie in unserem aktuellen Newsletter.

Viel Spaß beim Lesen,

Ihre Geschäftsführung des Naturpark Schlei e.V.

Neuer Naturpark-Ranger

Seit 1. April ist im Naturpark Schlei der neue Ranger Uwe Schmidt unterwegs. Zu seinen Aufgabenfeldern gehören neben der Betreuung des Naturparkgebietes auch die Durchführung praktischer Naturschutzaufgaben. Erholungssuchende und Freizeitnutzer sollen zudem durch den Ranger beraten und bezüglich Verstößen und Missachtungen von Geboten aufgeklärt werden. Er wird auch im Bereich der Umweltbildung Veranstaltungen durchführen. Der Ranger freut sich darauf, seine bisherigen Erfahrungen als Umweltpädagoge,

Geograf und zertifizierter Natur- und Landschaftsführer in seine neue Arbeit mit einzubringen. Er wird somit helfen, die wunderschöne Region des Naturparks zu bewahren.



Abb.1: Neuer Naturpark-Mitarbeiter Uwe Schmidt

Natur- und Landschaftsführungen 2022

Auch in diesem Jahr finden wieder zahlreiche Veranstaltungen der Natur- und Landschaftsführer im Naturpark Schlei statt. Das vielseitige Programm bietet für Jung und Alt spannende Führungen, Exkursionen und Aktionstage. Der Flyer liegt nun druckfrisch in den Tourist-Informationen in Schleswig und Kappeln vor. Das gesamte Veranstaltungsprogramm findet sich zusätzlich auf unserer Website unter: www.naturparkschlei.de

Oder einfach den nachfolgenden QR-Code einscannen:



Abb.2: Flyer Veranstaltungen 2022



Des Weiteren sind auch in diesem Jahr für das erste Oktoberwochenende vom 1.-3. Oktober die „Naturerlebnisse an der Schlei“ geplant. Sie finden zusammen mit dem „Tag der Regionen“ statt. Nach dem Motto „Kurze Wege, langer Sinn“ laden wir dazu ein, die Hoftüren Ihrer landwirtschaftlichen Betriebe für interessierte Besucher zu öffnen! Mehr Informationen erhalten Sie bei [Kathrin Erbe](#) und [Michelle Dieckmann](#).

Biotopmaßnahmen

Bereits im März diesen Jahres hat die Lokale Aktion begonnen die ersten Biotop gestaltenden Maßnahmen umzusetzen. So wurde nordwestlich von Kappeln in Kooperation mit dem Eigentümer ein ca. 1.000 qm großes Gewässer in einer Geländesenke einer 3 ha großen Weidefläche angelegt; mit dem Aushub wurde ein ca. 100 m langer Knickwall aufgehäuft.



Abb. 3: Das im März angelegte Kleingewässer in Kappeln lief bereits nach einigen Wochen voll.

Viele weitere Maßnahmen sind für 2022 abgestimmt und befinden sich derzeit in der Vorbereitung:

- 9 weitere Kleingewässer an 4 Standorten
- 1.060 m Knick an 6 Standorten
- 209 Obstbäume an 11 Standorten
- Neuanlage von 2,2 ha artenreichen Grünlands an 6 Standorten

Natura 2000 Management

Mit den Zaunbaumaßnahmen im März hat die Lokale Aktion alle beantragten Schutz- und Entwicklungsmaßnahmen für den Zeitraum 2021/2022 abgeschlossen. In Grödersby wurde im Bereich eines artenarmen Schilflandröhrichts mit dichter- und hochwüchsiger Vegetationsstruktur auf teils brackwassergeprägtem Standort eine Weidefläche durch Zaunbau eingerichtet. Diese neue Weidefläche schließt an eine bereits 2019 eingezäunte Fläche an und vergrößert somit die Bewirtschaftungseinheit. Der Zaun führt entlang eines viel genutzten Wanderweges zwischen Arnis und Kappeln, die Entwicklung der Fläche ist somit gut zu erleben. Der Zaun einer weiteren Fläche in Boren wurde durch Restmittel (S+E) optimiert, da hier die Rinder in der Vergangenheit bei Schlei-Niedrigwasser ausgerissen sind.



Abb. 4: Die neu eingerichtete Weidefläche in Grödersby ist gut vom Wanderweg aus zu sehen.

Abschließend wurde im Naturschutzgebiet Reesholm mit Restmitteln ein 180 m langer Zaun gebaut, der als Zuwegung für den im Spätsommer geplanten, neuen Aussichtsturm auf Reesholm dienen soll.

Naturschutzberatung in der Landwirtschaft

Am 06.04. wurden die ab 2023 gültigen, neuen Vertragsnaturschutzprogramme des Landes durch das MELUND vorgestellt. Viele bisherige Programme werden fortgeführt, die Prämien wurden teilweise jedoch deutlich angehoben. Die Anträge an die Landgesellschaft können im Zeitraum 15. Mai bis 1. Juli online mit dem Inet-Webclient gestellt werden. Die Lokale Aktion berät gerne die verschiedenen Programme und unterstützt ggf. bei der Antragstellung. Zudem hat die Lokale Aktion dieses Jahr erneut einjährige Vertragsnaturschutzprogramme mit Landwirten abgeschlossen, sodass diese die Maßnahmen über eine kurze Vertragslaufzeit ausprobieren können. Fünf Betriebe säen somit bis zum Mai ca. 8 ha Acker-Blühflächen im Naturpark Schlei an.

Exkursionen der Lokalen Aktion

Die Lokale Aktion bietet in Kooperation mit dem Modellprojekt Schlei und dem DVL am 10.05.2022 eine ganztägige Exkursion im Rahmen des BNUR (Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes SH) an. Der Titel lautet: „Ergebnisse und Erfahrungen mit der Naturschutzberatung in der Schlei-Region“; Anmeldungen können unter der Angabe der Veranstaltungsnr. 2022-11 gerne schriftlich unter an anmeldung@bnur.landsh.de.

Den Veranstaltungsflyer findet man [hier](#). Zudem plant die Lokale Aktion ab diesem Jahr jährlich einen „Tag des offenen Weidtores“ im Mai einzurichten, um interessierten Anwohnern und Besuchern ausgewählte Projektflächen zu zeigen. Weitere Infos hierzu werden folgen.

Sandregenpfeiferprojekt

In Zusammenarbeit mit engagierten Anwohnern und der Gemeinde Maasholm unterstützt die Lokale Aktion den Schutz von brütenden Sandregenpfeifern am Strand von Maasholm. Dazu wurden Schilder entworfen, welche die Strandnutzer auf die markierten und ausgezäunten Gelege am Strand hinweisen sollen.



Abb.5: Hinweisschilder Sandregenpfeifer

Qualitätsoffensive 2022 – Der Naturpark Schlei möchte Qualitätsnaturpark werden

In den vergangenen Jahren hat sich der Naturpark Schlei e.V. stark entwickelt. Das Personal ist mittlerweile auf 5 Vollzeitstellen und eine Minijobstelle gewachsen, viele Projekte in den verschiedenen Arbeitsbereichen konnten gemeinsam mit den Mitgliedern umgesetzt werden. Der Naturpark Schlei e.V. hat sich deshalb dazu entschlossen, erneut an der „Qualitätsoffensive“ des Verband Deutscher Naturparke (VDN) teilzunehmen. Die letzte Teilnahme war im Jahr 2016 und unter anderem Auslöser dafür, die geförderte Stelle des Projektmanagements vom Umweltministerium ins Leben zu rufen. Nach der positiven und raschen Entwicklung der letzten Jahre stehen die Chancen sehr gut, dass der Naturpark Schlei ein Qualitätsnaturpark gemäß der Kriterien des VDN werden kann.

Neuer Naturparkplan

Ein wichtiges Instrument, um Ziele und Aufgaben im Naturpark umzusetzen, ist der Naturparkplan. Er dient als Handlungsleitfaden und Arbeitsgrundlage für den Naturpark sowie weitere regionale Akteure. Zur Gründung des Naturparks 2008 wurde ein Naturparkplan verfasst. Die aktuell dynamische Entwicklung der Region im allgemeinen und innerhalb des Naturparks im besonderen, spiegeln die veralteten Inhalte des Naturparkplans die aktuellen Ansprüche nicht mehr ausreichend wieder. So wird in den Jahren 2022 und 2023 ein neuer Naturparkplan ausgeschrieben und erarbeitet. Die Naturparkplanung wird vom Umweltministerium gefördert. Eine erfolgreiche Naturparkplanung basiert auf einem integrativen Planungsprozess. Ein Beteiligungsverfahren ist ein wesentlicher Bestandteil der Erarbeitung. Die Gemeinden, Einwohner und regionale Akteure werden aktiv mit einbezogen. In den nächsten Monaten werden daher zur neuen Naturparkplanung gesondert Informationen folgen.

Neue Naturparkschulen

Durch die von der Firma Dampfsoft geförderte Stelle für Umweltbildung, hat sich in den vergangenen Monaten im Bereich Naturparkschule viel getan. Die Grundschule Fleckeby ist bereits zertifizierte Naturparkschule. Die Zertifizierungsfeier der „Schleischule Rieseby“ findet Ende April statt. Auch die „Gorch-Fock-Schule Kappeln“, mit den Standorten Habertwedt und Ellenberg, hat sich dazu entschieden, den Weg zur Naturparkschule zu beschreiten. Der Naturpark Schlei freut sich sehr über das große Interesse und die wachsende Bedeutung des Naturparks für die Grundschulen der Region.

Neues Umweltbildungsangebot: Digitale Themenpfaden im Naturpark Schlei



Abb.6: Startbildschirm App

zehn digitale Stationen, die interaktiv auf Besonderheiten der Gewässer in der Schlei-Region (Ulsnis) und die Tiere und Pflanzen am Schleiufer (Fleckeby) hinweisen. Es warten außerdem Räselfragen und (virtuelle) Tiere über Augmented Reality auf die Nutzer. Alles was zum Blick hinter die Naturkulisse benötigt wird, ist ein Smartphone und die App namens „Naturpark Schlei“. Sie wurde im letzten Jahr vom Naturpark-Projektmanagement zusammen mit dem Modellprojekt Schlei entwickelt und vom Büro cognitio Kommunikation & Planung GmbH programmiert.

Die feierliche Eröffnung dieses neuen Umweltbildungsangebots fand in Anwesenheit der Fördermittelgeber (Kreis Schleswig-Flensburg und Umweltministerium) sowie vieler Interessierter aus dem Naturpark-Vorstand und der Lokalpolitik am 05. April statt. Die App ist kostenlos im Google Playstore sowie dem Apple Appstore verfügbar und kann auch über nachfolgenden QR-Code heruntergeladen werden:



Seit Anfang April kann mit der neuen Naturpark Schlei-App auf den digitalen Themenpfaden in Ulsnis und Fleckeby „hinter die Naturkulisse“ geblickt werden. Entlang der beiden Wanderwege befinden sich bis zu

Regionaler Einkaufsführer erscheint bereits in der 2. Auflage

Ende letzten Jahres ist die erste Auflage des Regionalen Einkaufsführers des Naturpark Schlei mit gut 50 direktvermarktenden Höfen erschienen. Aufgrund des großen Interesses sind die 2.000 Exemplare des ersten Drucks nahezu vergriffen. Dank der finanziellen Unterstützung der OstseefjordSchlei GmbH konnte eine 2. Auflage mit 5.000 Exemplaren im April erscheinen. Die Broschüren sind in der Geschäftsstelle des Naturpark Schlei, den Touristinformationen in Schleswig und Kappeln sowie bei vielen teilnehmenden Höfen verfügbar.

Erstes Austauschtreffen zur „Regionalen Wertschöpfung“ in der Schlei-Region

Im Februar fand das erste Austauschtreffen mit direktvermarktenden Betrieben in der Schlei-Region statt. Gemeinsam tauschten wir uns zur Direktvermarktung in der Region und deren Entwicklungsmöglichkeiten aus. In Zukunft sind weitere Vernetzungstreffen geplant. Inhalte und Format werden derzeit vom Naturpark-Team entwickelt.

Gewinner Klimaschutzwettbewerb: Kooperationsprojekt „Klimafeste Landwirtschaft“ startet

Im Juni startet das zwei-jährige Kooperationsprojekt vom Naturpark Schlei, der Klimaschutzregion Flensburg und dem Berufsbildungszentrum Schleswig. In gemeinsamen Exkursionen werden die Schülerinnen und Schüler der landwirtschaftlichen Berufe die Themen Klima-, Gewässer- und Biodiversitätsschutz mit Akteuren in der Modellregion Schlei hautnah erleben. Die Finanzierung erfolgt zu 100% durch den Verband deutscher Naturparke und Kaufland, welche durch den Klimawettbewerb insg. 9 Projekte bundesweit unterstützen.

Haben Sie Projektideen aus Ihrer Gemeinde oder Anregungen für die Naturparkarbeit? Kontaktieren Sie uns gerne!

Naturpark Schlei e.V.

Plessenstraße 7
24837 Schleswig

Geschäftsstelle

Jessica Martin
Tel: 04621-8500515
info@naturparkschlei.de

Projektmanagement

Michelle Dieckmann
Tel.: 04621 85005131
m.dieckmann@naturparkschlei.de

Ranger

Uwe Schmidt
Tel.: 017643677276
ranger@naturparkschlei.de

Naturschutz – Lokale Aktion

Jan Blanke
Tel.: 04621-85005130
j.blanke@naturparkschlei.de

Modellregion Schlei

Matthias Böldt & Kathrin Erbe
Tel.: 04621-85005132 bzw. -33
m.boeldt@naturparkschlei.de
k.erbe@naturparkschlei.de